Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TTC Friedberg IV : TT Augsburg SG III
Freitag, 29.10.2021, 20:00 Uhr

Nuber fixiert zwei Punkte für die TT Augsburg SG III

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste der TT Augsburg SG III am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TTC Friedberg IV. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 33:27. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 3. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Achim Nuber. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Jonas Lang nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Steiner / Balk über die 1:3-Niederlage gegen Schäffler / Nuber hinweggetröstet werden mussten. Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Lang / Pfeiffer waren dann Genderjahn / Schönwiese, obwohl sie alles gegeben hatten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Auer / Kempinger die Partie gegen Hoppe / Schwarz noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im vierten Satz, der insgesamt 36 Ballwechsel umfasste. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Klaus Steiner kam mit der Spielweise von Hermann Schäffler am Tisch gut zu Recht und musste hierbei lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Martin Genderjahn nach einer 2:0-Führung gegen Jonas Lang. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Wolfgang Auer in seinem Einzel gegen Frank Hoppe etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Egon Balk holte mit einem 3:1 gegen Kurt Pfeiffer einen Punkt für sein Team. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Werner Schönwiese kam mit der Spielweise von Achim Nuber am Tisch gut zu Recht und musste hierbei lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung an den jeweiligen Sieger ging. Beim 3:0-Sieg gelang es Friedrich Kempinger Werner Schwarz deutlich in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Klaus Steiner gewann gegen Jonas Lang mit 3:2. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Steiner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Kaum Chancen hatte daraufhin Martin Genderjahn beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Hermann Schäffler. Wolfgang Auer versäumte es mit einem 1:3 gegen Kurt Pfeiffer, einen Punkt für sein Team zu holen. Der neue Zwischenstand war 6:6. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Frank Hoppewar für Egon Balk letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste . Werner Schönwiese bekam seinen Gegner Werner Schwarz beim deutlichen 1:11, 1:11, 4:11 nie in den Griff. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Schönwiese nur 6 Punktgewinne im gesamten Spiel insgesamt gelang. Nach gewonnenem ersten Satz gab Friedrich Kempinger das Spiel gegen Achim Nuber noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.10.2021 (19:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Friedberg IV nun ein Punktekonto von 2:8 Punkten auf, während die TT Augsburg SG III vor dem nächsten Spiel, das am 03.11.2021 gegen den FSV Wehringen III ansteht, 4:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Friedberg IV bestreitet hingegen das nächste Spiel am 16.11.2021 gegen den SV Ried II.

Punkte:
TTC Friedberg IV
Doppel: Steiner / Balk (0), Genderjahn / Schönwiese (0), Auer / Kempinger (1)
Einzel: K. Steiner (2), M. Genderjahn (0), W. Auer (0), E. Balk (1), W. Schönwiese (1), F. Kempinger (1)
TT Augsburg SG III
Doppel: Lang / Pfeiffer (1), Schäffler / Nuber (1), Hoppe / Schwarz (0)
Einzel: J. Lang (1), H. Schäffler (1), K. Pfeiffer (1), F. Hoppe (2), W. Schwarz (1), A. Nuber (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.10.2021 (19:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").